

Automatisierte Abläufe statt manueller Mühe

05.11.2007, 11:41 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *iPoint-systems gmbh*

Presseagentur: *Communication Consultants GmbH Engel & Heinz*



Mehr als 100 Automobilzulieferer, darunter 38 der Top 100 der Welt, verwenden Produkte und Technologien von iPoint.

Hyundai-Kia erfüllt gesetzliche Substanz-Anforderungen mit iMDS von iPoint-systems jetzt effizient und schnell

Reutlingen, 5. November 2007 – Automatisiert geht es einfach schneller: Hyundai-Kia setzt bei der Bewältigung gesetzlicher Material- und Substanzanforderungen sowie zur Optimierung seiner relevanten internen Prozesse ab sofort auf die iPoint Material Database Solutions (iMDS) der Reutlinger iPoint-systems gmbh. Die geltenden Bestimmungen und Richtlinien für die Automobilindustrie verlangen unter anderem, dass Kraftfahrzeuge frei von Schwermetallen und anderen kritischen Substanzen sind. Automobilhersteller dokumentieren daher die Inhaltsstoffe ihrer Fahrzeuge lückenlos. Zur Erleichterung dieses Prozesses haben sie das „International Material Data System“ (IMDS) als herstellerübergreifende Sammelstelle von Materialdaten geschaffen. In dieses System übertragen Zulieferer auf Basis der Stücklisteninformationen ihre Werkstoffdaten. Die Pflege und Kontrolle der Datenblätter ist jedoch speziell für größere Firmen sehr zeitaufwendig und mühsam.

Diese lästigen Routineaufgaben übernehmen jetzt die iMDS von iPoint-systems. Das intelligente Gesamtsystem integriert IMDS-Bearbeitungsprozesse in die internen Standardprozesse und Systeme von Hyundai-Kia, prüft empfangene Materialdatenblätter (MDB), mahnt Lieferanten-MDB, erstellt komplette Prüfhistorien und sendet die fehlerfreien MDB an das IMDS. Die Vorteile liegen auf der Hand: Keine mühsamen manuellen Arbeiten mehr – stattdessen automatisierte Abläufe und eine deutliche Zeit- und Kostenersparnis.

Die Software leistet aber noch weit mehr: „iMDS analysiert nicht nur die Daten von Teilen und deren Inhaltsstoffe, sondern bildet auch komplette Fahrzeuge für Analysezwecke ab“, erklärt Jörg Walden, Geschäftsführer von iPoint-systems. Weil iMDS problemlos in bereits bestehende Systeme und Prozesse integriert werden kann, verlief die Implementierung bei Hyundai-Kia reibungslos und zügig und bietet bereits nach kürzester Zeit eine effiziente Arbeitserleichterung.

Der südkoreanische Automobilhersteller firmiert seit 2003 unter dem Namen Hyundai-Kia Automotive Group. Mit weltweit mehr als 2,7 Millionen verkauften Fahrzeugen im Jahr 2006 hat Hyundai-Kia seine Verkaufszahlen um 8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr gesteigert und avancierte somit zum sechstgrößten Automobilhersteller weltweit. Ungefähr 6.000 Händler vertreiben Fahrzeuge vom Kleinwagen über Vans bis hin zu Kleintransportern in rund 200 Ländern, alleine in Deutschland gibt es 600 Niederlassungen.

iPoint-systems gmbh
Claudia Grözinger
Ludwig-Erhard-Str. 52-56
D-72760 Reutlingen
Tel.: +49 (7121) 1 44 89-612
Fax: +49 (7121) 1 44 89-89
claudia.groezinger@ipoint-systems.de

Communication Consultants GmbH
Engel & Heinz
Alexander Praun
Jurastr. 8
D-70565 Stuttgart
Tel.: +49 (711) 9 78 93-19
Fax: +49 (711) 9 78 93-55
Praun@Postamt.cc

Die Presseinformation ist auch online abrufbar unter www.presseforum.cc

Portrait

iPoint-systems mit Hauptsitz in Reutlingen ist seit 2001 am Markt. Mehr als 100 Automobilzulieferer, darunter 38 der Top 100 der Welt, verwenden Produkte und Technologien von iPoint. Das Unternehmen erzielte im Jahr 2006 mehr als 3,5 Millionen Euro Umsatz und beschäftigt derzeit mehr als 40 Mitarbeiter. Weitere Informationen gibt es unter www.ipoint-systems.de